

*Kunstgeschichtliche
Erkundung*
**Von der Steinlaus
verschont**

850 Jahre Kunst und
Architektur in Dortmund
31. August 2017 (Do.)

Einladung

Wer das Zentrum der alten Marktstadt Dortmund aufsucht, sieht sich einem mittelosen, von großzügigen Verkehrsschneisen durchkämmtm Nebeneinander verschiedenster Nachkriegsarchitekturen und wenigen Wiederaufbauten historischer Bauwerke gegenüber. Selbst dort, wo nach 1945 qualitätsvolle Neubauten entstanden waren, hat die „Steinlaus“ – so Georg Dehios renommiertes Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler – mittlerweile ein weiteres Zerstörungswerk verrichtet. Da sich allerdings die aus Victor von Bülow's Tierkunde bekannte Spezies nicht ausbreitete, sind viele Werke der alten und neuen Kunst und Architektur im Stadtraum von Dortmund erhalten.

Herzlich laden wir Sie zu dieser Kunstgeschichtlichen Erkundung mit Markus Juraschek-Eckstein nach Dortmund ein.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Donnerstag, 31. August 2017

- 8.15 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus
- 9.00 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

Romanik trifft Gotik

Die ev. Marienkirche mit den Kuppelgewölben im Mittelschiff entstammt der Romanik. Mit dem Marienaltar hat sich eines der wenigen Werke erhalten, die eindeutig auf den westfälischen Meister Konrad von Soest zurückgehen.

Energie und Geist

Unter die drei höchsten Bauwerke der Innenstadt fallen zwei Sakralbauten, so die zwischen 1250-1450 entstandene St. Reinoldikirche, und der 100 m hohe RWE-Tower. Mit den IWO- und Sparkassen-Hochhäusern und der Stadt- und Landesbibliothek von Mario Botta erzeugen sie ein metropolenhaftes Ensemble.

Kunst statt Geld

Das Museum für Kunst- und Kulturgeschichte zog 1983 in das ehemalige Art déco-Hauptgebäude der Sparkasse. Gemälde, Skulpturen, Möbel und Kunsthandwerk dokumentieren eine reiche Kulturgeschichte.

- 13.00 Uhr Mittagessen im Restaurant Zum Alten Markt in Dortmund

Hinweise

Wirtschafts-Wunder

Die 1912 von Hugo Steinbach und Paul Lutter im Stil der Neorenaissance errichtete Passage „Krüger-Haus“ sowie die gotische Petrikerche mit dem „Wunder von Westfalen“, ein sich über 42 m² ausbreitender Antwerpener Flügelaltar, geben opulente Schlaglichter auf Dortmunds vergangenen Reichtum.

Ausdruck mit Sinn

Das Museum Ostwall im ehemaligen Gär- und Lagerkeller-Hochhaus der Dortmunder Unionbrauerei schließlich birgt Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts.

19.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

19.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in
Bensberg

*Änderungen im Programm und in der Organisation
bleiben vorbehalten.*

Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
Kunsthistoriker und Germanist

Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Von der Steinlaus verschont** beträgt 126,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Zum Alten Markt in Dortmund;
- Eintrittskarte Museen Dortmund. Mit dieser Karte können Sie das gesamte Kalenderjahr lang beliebig oft die städtischen Museen (Dauerausstellungen) besuchen;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Anmeldung

Veranstalter der Kunstgeschichtlichen Erkundung ist die Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung unter Angabe Ihres Zustiegsortes an die

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Planung und Information

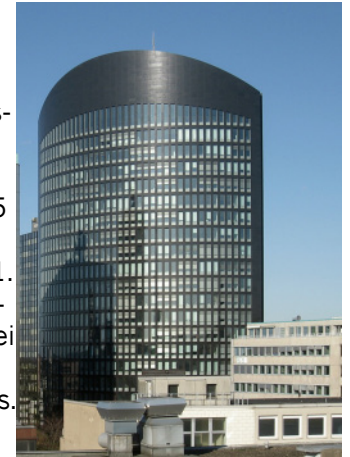
Christina Brück, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Zahlungsbedingungen

Die Zahlung erfolgt im SEPA-Lastschriftverfahren. Wir bitten Sie bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (BIC und IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 15 %, vom 29. bis zum 22. Tag 25 %, vom 21. bis 15. Tag 35 %, vom 14. bis zum 8. Tag 50 %, vom 7. bis 1. Tag 80 %, ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichtteilnahme 90 % des Teilnehmerbeitrags.



Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Programminweis

Kunstgeschichtliche Erkundung

Kunst in der dritten Dimension

Duisburg – die Stadt der Skulpturen

14. September 2017 (Do.)

Leitung: Markus Juraschek-Eckstein

Stand: 21. Juni 2017